

Kunsthandwerk mit bayerischem Flair

Ein wenig untypisch ist das Dorf unter dem Schwibbogen schon. Denn anstelle des bekannten „Seiffener Dorfes“ befindet sich hier auf dem 65cm breiten Bogen die Kapelle des bayerischen Dorfes Klais. Die Gebäude dieses Kunstwerkes werden von drei Glühbirnen erleuchtet, weitere sieben Leuchten wurden auf dem Bogen angebracht. „Alpendorf“ heißt der Schwibbogen, der, ebenso wie viele andere erzgebirgische Produkte des Erzeugers, in seiner Herstellung auf ein Jahr limitiert ist. Foto: Müller

